

Freude an Natur und Wandern vereint

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/villingen-schwenningen-2024-06-13-epa-92637/?page=p3844782&interactivelayer=4295165>

- Schwarzwaldverein Schonach 50 Jahre jung
- 200 Mitglieder feiern im Haus des Gastes

VON HANS-JÜRGEN KOMMERT

Schonach – Viele Gäste gratulierten dem Schwarzwaldverein Schonach zum 50-jährigen Bestehen. Die Redner ließen nicht nur die Geschichte Revue passieren, sondern gingen auch auf die wichtige Rolle der Ortsgruppe für das Wegenetz und die Landschaft ein.

Der Schwarzwaldverein Schonach feierte die Wiedergründung des Ortsvereins vor 50 Jahren. Vor rund 100 Jahren gab es schon zwei Mal einen Schwarzwaldverein in der Gemeinde, allerdings war beiden Gründungen nur eine kurze Dauer beschieden. Im dritten Anlauf klappte es dann. Zu nunmehr fünf Jahrzehnten Schwarzwaldverein Schonach gratulierten bei der Feier im voll besetzten Haus des Gastes neben Mitgliedern befreundeter Vereine auch politische Vertreter.

Der insgesamt vierte Vorsitzende in dieser Zeit, Herbert Fehrenbach, freute sich bei der Begrüßung über den guten Besuch und die Treue der etwa 200 Mitglieder. Rund ein Viertel nehme an den regelmäßigen Angeboten des Vereins teil. Er erinnerte daran, dass der



Die stellvertretende Vorsitzende Ilse Behrendt und der Vorsitzende Herbert Fehrenbach (hinten, von links) freuen sich beim Jubiläumsabend mit den geehrten Gründungsmitgliedern der Ortgruppe Schonach des Schwarzwaldvereins. BILD: HANS-JÜRGEN KOMMERT

Ehrungen

mann, Michael Schachtmann, Elisabeth Scherer, Alexander Schnürle, Friedel Schwer, Gertrud Winterhalter sowie Edgar Winterhalter konnte Fehrenbach 16 Gründungsmitglieder ehren. Johanna von der Heide ist aber bereits 60 Jahre Mitglied im Schwarzwaldverein – sie war zunächst zehn Jahre lang Mitglied in Triberg. Wolfgang Schyle und Irene Hettich zeichneten Monika Recktenwald für ihr enormes Engagement zusätzlich mit dem Ehrenzeichen in Silber seitens des Hauptvereins aus.

bach übergab. Ein besonderes Vorbild sei jedoch Reiner Schachtmann gewesen, der 44 Jahre lang Kassierer des Vereins war.

Bürgermeister Frey betonte in seinem Grußwort den großen Beitrag des Vereins für die soziale Struktur in der Gemeinde, auch die Wegebetreuung sei wichtig für die Allgemeinheit.

„Ihr seid eine tolle Gemeinschaft“, lobte er. Daran knüpfte Thorsten Frei an: Er dankte für die Beiträge für die Gesellschaft, Natur- und Umweltschutz, Landschaft und Kultur. Jeder profitiere von der Arbeit des Vereins durch die Wegeunterhaltung und Kennzeichnung. Der Schwarzwaldverein trage mit seinen Angeboten auch zu einem funktionierenden Gesellschaftsleben in der Gemeinde bei: „Sie waren wichtig, sind wichtig, und Sie bleiben wichtig.“ „Bei euch sind Naturnutzung und Naturschutz unter einem Dach“, erklärte auch Martina Braun. Der Verein leiste unschätzbare Arbeit – auch für die Zukunft der Menschen.

Die Bezirksvorsitzende des Bezirks Fohrenbühl, Monika Recktenwald, überbrachte die Grüße des Dachverbands – dieser habe exakt an diesem Tag eine Feier zum 160-jährigen Bestehen. Sie überreichte auch einen Geldbetrag, der für eine Ruhebänk gedacht sei, inklusive eines Schildes dazu.